

## INHALT

VORWORT DER HERAUSGEBER . . . . .	11
ZUM INHALT DES BANDES . . . . .	13
Teil I: Allgemeine Rahmenbedingungen, künstlerische Tendenzen, Persönlichkeit der Bauherren . . . . .	
	17
DIE ANFÄNGE VON SCHINKELS TÄTIGKEIT FÜR DAS KÖNIGSHAUS . . . . .	
Die Gunst der Stunde . . . . .	17
Königin Luise . . . . .	19
Schinkels Kunstauffassung um 1809 . . . . .	21
KÖNIG FRIEDRICH WILHELM III. . . . .	
Persönlichkeit und Regiment . . . . .	24
Friedrich Wilhelm III. und die Künste; sein Verhältnis zu Schinkel . . . . .	26
Schinkel wird Hofarchitekt . . . . .	33
KRONPRINZ – KÖNIG – FRIEDRICH WILHELM (IV.) . . . . .	
<i>Bemerkungen zur Forschung (1)</i> . . . . .	36
Charakter und Entwicklung . . . . .	37
Friedrich Wilhelm Verhältnis zum Vater – sein politischer Einfluß . . . . .	41
Friedrich Wilhelms Zeichnen . . . . .	43
<i>Landschaften, Figuren 46 Schnörkel 48</i>	
Friedrich Wilhelm als Architekt . . . . .	49
<i>Bemerkungen zur Forschung (2)</i> . . . . .	53
Der Kronprinz und Schinkel . . . . .	57
SCHINKELS UND DES KRONPRINZEN KÜNSTLERISCHE AUSRICHTUNG	
IN DER ZEIT IHRER ZUSAMMENARBEIT . . . . .	
Die zwanziger Jahre – die Antike als Leitstern menschlicher Bildung . . . . .	71
Die dreißiger Jahre – die Antike als Zuflucht und Korrektiv . . . . .	75
BEI DEN AUSFÜHRUNGEN MITWIRKENDE PERSONEN . . . . .	
Schinkels Mitarbeiter . . . . .	81
Hofbeamte . . . . .	86

Teil II: Arbeiten für den König

<b>Entwürfe und Ausstattungen für die Residenzen in Berlin, Charlottenburg und Potsdam</b> . . .	89
ZWEI ZIMMER FÜR KÖNIGIN LUISE IM PALAIS UNTER DEN LINDEN . . . . .	89
Das »Chamois-Zimmer« . . . . .	89
Das Schreibkabinett . . . . .	96
MÖBEL FÜR DAS SCHLAFZIMMER DER KÖNIGIN IM POTSDAMER STADTSCHLOSS . . . . .	99
DAS SCHLAFZIMMER DER KÖNIGIN LUISE IM SCHLOSS CHARLOTTENBURG . . . . .	101
DER KOPFBAU DES PRINZESSINNEPALAIS UNTER DEN LINDEN . . . . .	108
Entwürfe für den Außenbau 1809/1810 . . . . .	108
Kritik der Oberbaudeputation . . . . .	113
Innenräume . . . . .	117
SPÄTERE VERÄNDERUNGEN IM KÖNIGLICHEN PALAIS . . . . .	122
Instandsetzung des Vortragzimmers Friedrich Wilhelms III. 1817 . . . . .	122
Aufbau zweier Räume über dem Treppenhaus 1825 . . . . .	122
Die Privatkapelle des Königs 1827–28 . . . . .	126
<b>Das Mausoleum der Königin Luise im Schloßpark Charlottenburg</b> . . . . .	133
Vorbemerkung . . . . .	133
ERSTE IDEEN DES KÖNIGS . . . . .	133
SCHINKELS ENTWURF EINER GOTISCHEN GRABKAPELLE . . . . .	136
Ausarbeitung des Entwurfs . . . . .	137
Schinkels Erläuterungstext Manuskript E . . . . .	141
Der Text des Akademie-Ausstellungskataloges 1810. . . . .	142
Bisherige Interpretationen des Entwurfs . . . . .	143
Vorbilder, Einflüsse . . . . .	145
Die Grabkapelle als »Religiöses Gebäude« . . . . .	147
Schinkels Texte zum Kapellenentwurf als Zeugnisse seiner Kunsttheorie um 1810 . . . . .	148
<i>Manuskript A, fol. 1–11</i> 149 <i>Manuskript D</i> 155	
Kommentar . . . . .	156
DAS KLASSIZISTISCHE MAUSEOLEUM . . . . .	162
Entwurfsgeschichte 1810 . . . . .	162
Ausführung 1810–11. . . . .	171
Der Deckenleuchter in der Vorhalle . . . . .	172
Die Ausstattung des Gedächtnisraumes . . . . .	174
<i>Gestaltung des Sarkophags mit der Liegefigur</i> 175 <i>Die Kandelaber</i> 177	
Die Granitfassade 1826–29 . . . . .	183
Der Erweiterungsbau 1841–43 . . . . .	186
ENTWURF EINES MAUSELEUMS AUF DER PFAUENINSEL FÜR RAUCHS GIPSMODELL DER LIEGEFIGUR DER KÖNIGIN LUISE 1815 . . . . .	191
DER GEDÄCHTNISTEMPEL AUF DER PFAUENINSEL MIT DER SANDSTEINFASSADE DES MAUSELEUMS 1828–30 . . . . .	194
<b>Der »Neue Pavillon« Friedrich Wilhelms III./Schinkelpavillon beim Schloß Charlottenburg.</b>	196
Vorbemerkung . . . . .	196
ENTWURF UND BAUGESTALT . . . . .	196
BAUAUSFÜHRUNG . . . . .	202

## INHALT

DISPOSITION DER INNENAUSSTATTUNG . . . . .	206
AUSFÜHRUNG DES INNENAUSBAUES . . . . .	211
Die Räume im Erdgeschoß . . . . .	214
<i>Vestibül und Treppenhaus</i> 214 <i>Der Gartensaal/»Salon«</i> 218 <i>Rotes Zimmer/</i> <i>»Purpur Cabinet«</i> 223 <i>Grünes Zimmer</i> 225 <i>Die »Officien-Zimmer«</i> 226	
Die Zimmer im Obergeschoß . . . . .	227
<i>Weißes Wohnzimmer</i> 228 <i>Rotes Arbeitszimmer</i> 229 <i>Gelbes Vortragzimmer</i> 232 <i>Blaues Schlafzimmer</i> 233 <i>»Zitzzimmer« und Kabinette</i> 234	
AUSSTATTUNGSSTÜCKE NACH ANTIKEN VORBILDERN . . . . .	235
Die Tischentwürfe . . . . .	235
Die Kandelaber im Vestibül . . . . .	239
<i>Die Laterne</i> 241	
Der Amazonenpfeiler vom Gewerbeinstitut . . . . .	242
GESTALTUNG DER UMGEBUNG . . . . .	247
Weg aus Lavaplatten . . . . .	247
Die beiden Granitsäulen vor der Westseite . . . . .	249
DAS WEITERE SCHICKSAL DES SCHINKELPAVILLONS . . . . .	254
WEITERWIRKEN DES BAUTYPUS . . . . .	255
 <b>Gebäude für die Pfaueninsel . . . . .</b>	 <b>261</b>
DIE FASSADE DES DANZIGER HAUSES UND IHRE INTEGRATION IN DAS KAVALIERHAUS . . . . .	261
DAS SCHWEIZERHAUS . . . . .	268
DAS PALMENHAUS . . . . .	274
 <b>Gutachten und Revisionsprotokolle zu Vorhaben bei den königlichen Schlössern und Gärten . . . . .</b>	 <b>284</b>
GUTACHTEN ZU DEN TREPPEN DER COMMUNS IN POTSDAM 1816 . . . . .	284
REVISIONSPROTOKOLL ZUM SCHLOSSTHEATER CHARLOTTENBURG 1817 . . . . .	288
KONZEPT EINER KURZGEFASSTEN BAUGESCHICHTE UND -BESCHREIBUNG VON SANSSOUCI ZUR ZEIT FRIEDRICHS DES GROSSEN . . . . .	292
VORSCHLÄGE ZUR AUFSTELLUNG VON ZWEI GRANITSÄULEN IM BEREICH DER KÖNIGLICHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN 1827, 1828 . . . . .	300
GUTACHTEN ZUR AUFSTELLUNG EINER KOPIE DER WARWICK-VASE IM MUSEUM 1835 . . . . .	306
GUTACHTEN ZU RENOVIERUNGEN IM BERLINER SCHLOSS . . . . .	307
Revision der Kostenanschläge zur Instandsetzung der Wohnung der Königin Friederike Luise (Königin-Mutter-Kammern). 1827 . . . . .	307
Elisabethkammern. 1829. . . . .	310
Gutachten zum Kauf einer Renaissance-Vertäfelung und ihrer Unterbringung in königlichen Gebäuden. 1838 . . . . .	311
GUTACHTEN ZU GLASMALEREIEN . . . . .	312
 EXKURS 1: MÜNZEN UND MEDAILLEN . . . . .	 321
EXKURS 2: FESTSPIELE . . . . .	332
Vorbemerkung . . . . .	332
EXKURS 3: ARBEITEN DES GEWERBEINSTITUTS FÜR KRONPRINZESSIN ELISABETH NACH SCHINKELS ENTWÜRFEN . . . . .	346
<i>Betpult</i> 346 <i>Runder Nähtisch</i> 349 <i>Handspiegel mit Bronzegriff</i> 350 <i>Elfenbeinkasten</i> 352 <i>Schmuckkästchen</i> 353	

TEIL III: ARBEITEN FÜR DEN KRONPRINZEN . . . . .	357
<b>Schinkels Assistenz bei frühen Projekten . . . . .</b>	<b>357</b>
SKIZZE ZU »ST. GEORGEN IM SEE«. . . . .	357
BELRIGUARDO . . . . .	364
Entwicklung des Gesamtplanes . . . . .	364
Schinkels Zeichnungen des Schlosses . . . . .	369
Veränderung des Entwurfes . . . . .	378
ENTWURF EINES LANDHAUSES AM WASSER . . . . .	382
FARBTAFELN . . . . .	385
<b>Die Wohnung des Kronprinzenpaares im Berliner Schloß . . . . .</b>	<b>401</b>
DIE GESAMTPLANUNG . . . . .	402
DAS KÜNSTLERISCHE KONZEPT . . . . .	408
Die Entwürfe zu den Gesellschaftszimmern . . . . .	410
Der Sternensaal . . . . .	411
Das Speisezimmer . . . . .	420
<i>Kaminentwürfe 424 Der Fensterpfeiler 425</i>	
Der Teesalon (»Großes Wohnzimmer«) . . . . .	426
<i>Die Ausbildung der Form 427 Die thematische Planung 430</i>	
<i>Die Decke 431 Die runde Bank 433 Weitere Ausstattung 436</i>	
<i>Ausführung der künstlerischen Arbeiten 439 Schinkels Kostenanschlag</i>	
<i>für Räume der Kronprinzessin 445</i>	
Das Wohnzimmer der Kronprinzessin . . . . .	447
Die Erasmuskapelle . . . . .	451
<i>Beginn der Planung 452 Einrichtung der Halle 453</i>	
<i>Einrichtung des Chores 457 Spätere Veränderungen 459</i>	
Rundes Schlafzimmer im Grünen Hut . . . . .	460
PLAN EINER GLASWAND AM VESTIBÜL VON PORTAL I . . . . .	461
ENTWURF ZUR EINRICHTUNG EINES KUPFERSTICKKABINETTS IM »HAUS DER HERZOGIN« . . . . .	463
<b>Schloßkapelle und -kuppel . . . . .</b>	<b>468</b>
SCHINKELS GUTACHTEN ZUM EOSANDERPORTAL 1821 . . . . .	468
DIE SCHLOSSKAPELLE . . . . .	469
Schinkels Entwurf . . . . .	469
<i>Entwurf zur russischen Kapelle im Portal III 474</i>	
<i>Ausführung der Schloßkapelle durch Stüler 475</i>	
<b>Die Anlagen in Charlottenhof . . . . .</b>	<b>481</b>
Forschungsbericht . . . . .	481
SCHLOSS CHARLOTTENHOF UND DAS »ARCHITEKTONISCHE BAND« DER ERSTEN PLANUNG . . . . .	487
Erwerbungs- und Entwurfsgeschichte . . . . .	487
Die Baugestalt des Schloßchens . . . . .	497
<i>Beschreibung 497 Ausführung des Umbaues und Publikation 503</i>	

## INHALT

Die Innenräume . . . . .	505
<i>Das Vestibül</i> 507	
<i>Die Zimmer im Nordwesten</i> 512	
<i>Das Schlafzimmer</i> 512	
<i>Das Schreibkabinett der Kronprinzessin</i> 513	
<i>Das Wohnzimmer</i> 517	
<i>Die blauweiße Sitzgarnitur</i> 518	
<i>Der Saal</i> 519	
<i>Die Zimmer der Südhälfte</i> 524	
SHINKELS PLAN DER GESAMTANLAGE . . . . .	525
Die Terrasse . . . . .	528
<i>Entwicklung der Form</i> 528	
<i>Brunnen und Bassins</i> 529	
<i>Die Exedrabank</i> 535	
<i>Skulpturen</i> 537	
Das Dampfmaschinenhaus . . . . .	538
<i>Entwurf einer Gartenpartie mit Pavillons und Säule</i> 541	
Pläne für den Bezirk westlich des Schlosses . . . . .	542
<i>Gewächshaus (Orangerie) und Karpfenteich</i> 542	
<i>Brunnen und Laubengänge im Quincunx</i> 545	
SPÄTERE ERGÄNZUNGEN UND VERÄNDERUNGEN IM SCHLOSS CHARLOTTENHOF . . . . .	548
Kleine Portikus . . . . .	549
Ausmalung der großen Portikus . . . . .	551
Ergänzungen im Vestibül . . . . .	555
<i>Runder Tisch mit Bronzefuß</i> 556	
<i>Die Brunnenschale aus dem Gewerbeinstitut</i> 558	
<b>Der Bezirk der Gärtnervilla und »Römischen Bäder«</b> . . . . .	565
DIE GÄRTNERVILLA . . . . .	565
Schinkels Entwürfe und Friedrich Wilhelms Vorstellungen . . . . .	565
Ausführung . . . . .	570
Die Gärtnervilla und der »Italienische Villenstil« in Schinkels Werk . . . . .	571
DER PAVILLON AM SEE UND DER GEDÄCHTNISPLATZ . . . . .	576
Entwurf des Pavillons . . . . .	576
Ausführung . . . . .	579
Gestaltung des Innenraumes . . . . .	580
Die Amazonensäule und das Amazonenthema bei Schinkel . . . . .	582
Entwurf zum Nischenbrunnen an der Futtermauer . . . . .	586
Die Gedächtnisanlage hinter dem Pavillon . . . . .	588
GEHILFENHAUS UND GROSSE LAUBE . . . . .	590
Planung des Gehilfenhauses . . . . .	590
Gestalt der Laube und des Stibadiums . . . . .	592
Ausführung . . . . .	597
Ausdehnung der Anlage, »Italienisches Kulturstück« . . . . .	599
Schinkels Publikation in den »Architektonischen Entwürfen« . . . . .	600
DIE »RÖMISCHEN BÄDER« . . . . .	604
Die Arkadenhalle . . . . .	606
<i>Abgüsse der Venus von Capua</i> 607	
Das Maschinenmeisterhaus . . . . .	608
Das Atrium . . . . .	611
Die Herausbildung der »Thermen« . . . . .	612
<i>Das Viridarium</i> 614	
<i>Das Caldarium</i> 615	
Ausführung des Rohbaues . . . . .	619
Ausmalung und Ausstattung . . . . .	621
<i>Das Tablinum</i> 621	
<i>Das Atrium (Impluvium)</i> 625	
<i>Die übrigen Räume</i> 626	

## INHALT

<b>Das Antike Landhaus</b> . . . . .	634
Vorstufen . . . . .	634
<i>Lindstedt 634 Standortwahl und archäologische Anregungen 635</i>	
<i>Das Alexander-Mosaik 636</i>	
Die erste Fassung, 1833 . . . . .	638
Die zweite Fassung, 1835 . . . . .	642
Die Publikation . . . . .	648
Der Hippodrom . . . . .	650
<i>Das Stibadium 654 Das Cubiculum 657</i>	
 <b>Schinkels Plinius-Rekonstruktionen</b> . . . . .	 660
<b>DAS TUSCUM</b> . . . . .	664
Der Hippodrom des Tuscum . . . . .	674
<b>DAS LAURENTINUM</b> . . . . .	675
Die Publikation . . . . .	681
 <b>EXKURS: BEMERKUNGEN ZUM ENTWURF EINER »IDEALEN RESIDENZ EINES FÜRSTEN«</b> . . . . .	 684
 <b>Friedrich Wilhelms Plan zu einem Denkmal Friedrichs des Großen</b> . . . . .	
<b>auf dem Mühlberg bei Potsdam</b> . . . . .	686
Frühe Pläne zur Tempelanlage auf dem Mühlberg . . . . .	688
Das ausgebildete Projekt mit monumentaler Auffahrt, 1838–40 . . . . .	690
 <b>ANHANG</b>	
Abkürzungen . . . . .	701
Literaturverzeichnis . . . . .	701
Personenregister . . . . .	709
Ortsregister . . . . .	717
Abbildungsnachweis . . . . .	723